

Pressemitteilung

Einladung zum Fototermin
27.4.2005 10.00 Uhr Georgsplatz

Projektbüro: monument der fragen – **Ansprechpartner:** Dr. Katrin Schuh - Projektleitung
Am Judenkirchhof 1 – 30167 Hannover – Tel. (0511) 235 37 14 – Fax. (0511) 235 37 15
www.monumentderfragen.de – katrin.schuh@festwerk.org



Hannover, 21.4.2005

Feuerwehr Hannover hebt die Holzkonstruktion für das >monument der fragen< auf den Georgsplatz

In der letzten Aprilwoche entsteht die Holzkonstruktion für das >monument der fragen< auf dem Georgsplatz. Am 22. Mai sollen dort die Fragebänder befestigt werden, die seit Anfang des Jahres bereits von Menschen in Hannover vorbereitet werden. Ein Beitrag aus Hannover zum 30. Deutschen Evangelischen Kirchentag.

Der Turm ist eine so genannte temporäre Festarchitektur, die für ein halbes Jahr – wie ein Möbelstück – auf dem Georgsplatz vor der Nord LB steht. Zwölf 21m lange Holzstäbe werden am Mittwoch den 27. April gegen 13.00 Uhr als Bündel von einem Kran der hannoverschen Feuerwehr in die Luft gehoben. In der Position eines Mikadospieles vor dem Fall werden diese auf dem Platz abgestellt (siehe beiliegende pdf-Datei). Für die Standsicherheit sorgen zwei Aussteifungsringe und eine Ballastierung aus Sandsäcken im Knotenpunkt der Stäbe. Die Vorbereitungen mit der Anlieferung der 21m langen Holzstäbe auf einem Tieflader beginnen bereits am Montag den 25. April und noch in derselben Woche werden die Arbeiten abgeschlossen sein. Einige Details deuten schon dann auf die Inszenierung am 22. Mai beim „Fest der Fragen“ hin. Befestigungen für die Sicherheitsseile der Kletterer sind ebenso zu sehen wie Haken, an denen die Sisalseile mit den Fragebändern befestigt werden. Nicht zuletzt ist da ein umlaufender Steg, auf dem die Aktion der Kletterer am 22. Mai beginnen wird.

Veranstalter



Landeshauptstadt



Inszenierung





monument der fragen

Ein Projekt für Hannover zum 30. Deutschen Evangelischen Kirchentag 2005

Der Entwurf entstammt dem Atelier für Feste&Architektur Katrin Schuh in Zusammenarbeit mit den Tragwerksplaner Drewes + Speth. Mit der Herstellung ist Heiko Müller Zimmerei + Holzbau aus Pattensen beauftragt. Die Finanzierung hat die Niedersächsische Lottostiftung übernommen. Für die Nachnutzung der Konstruktion liegt bereits ein Konzept des Vereins i.Gr. „Kronsberg life“ vor, in das u.A. die christlichen Pfadfinder der Adventgemeinde (CPA) eingebunden sind. Die Überführung des Turmes zum Kronsberg ist für den Herbst 2005 geplant.

10.00 Uhr

Fototermin mit Akteuren

Zur Errichtung des Turmes sind für das Planungsteam die Architektin Dr. Katrin Schuh sowie Stefanie von Heeren vom Büro Drewes + Speth vor Ort. Für die Bauherren sind Heinz Balzer als Leiter des Kulturbüros der Stadt, Ulrike Richter von festwerk e.V. und Frank Seidel von der Niedersächsischen Lottostiftung da, die Feuerwehr Hannover unter Leitung von Volker Kentrat, die den Kran bedient und nicht zuletzt das Team um Heiko Müller, der den Bau ausführt.

ab 13.00 Uhr

wird die Konstruktion in die Luft gehoben und aufgestellt.

22. Mai 2005 >Fest der Fragen< Hannover Georgsplatz

Für den letzten Sonntag vor dem Kirchentag ist die gemeinsame Fertigstellung des >monument der fragen< geplant. Die Holzkonstruktion wird dann mit den Fragebändern behängt.

Veranstalter



Landeshauptstadt



Kulturbüro



Inszenierung





monument der fragen

Ein Projekt für Hannover zum 30. Deutschen Evangelischen Kirchentag 2005

Machen Sie mit - Bringen Sie bitte ihre vorbereiteten Fragebänder mit.

10.00 Uhr Gottesdienst zum Thema Fragen in der Marktkirche mit
Stadtsuperintendent Wolfgang Puschmann und dem Mädchenchor Hannover.
Leitung: Gudrun Schröfel

11.30 Uhr >Laufende Meter Fragen< Prozession mit Fragebändern zum Georgsplatz

12.00 Uhr Bildende Kunst Aktion zur Befestigung der Fragebänder am Turm. Zur
Inszenierung gehören: Can e.V. mit den Toprope-Kletterern des Bethlehem
Kellertreff. Tatjana Prelevic mit einer Komposition für Nähmaschine und Gesang –
Solistin: Angelina Soller. Für letzte Fragen steht eine Nähstation des workshop
hannover e.V. bereit.

17.30 Uhr kollektive Tanzperformance mit DJ G-Mount

Siselseile und Nähanleitung in zehn Sprachen zur Vorbereitung sind im Projektbüro
>monument der fragen< Am Judenkirchhof 1, 30167 Hannover, Tel. 0511 2205186
erhältlich. Informationen findet man unter www.monumentderfragen.de

Veranstalter



Landeshauptstadt



Kulturbüro



Inszenierung

